

Kino für 3 bis 8 jährige

Hallo, grosse Welt!

A-L. Koehler und E. Serre, FR, 2019, 61

Hallo, grosse Welt! ist ein französischer Animationsfilm, der die kleinen und grossen Zuschauer:innen in die fantastische Welt eines Biotops eintauchen und das Leben der verschiedenen Tierfamilien an einem kleinen See entdecken lässt. Von der Geburt bis zum Verlassen des Nestes nehmen wir teil an der Entdeckung der Welt durch die Sprösslinge und hören ihre Hoffnungen, Wünsche, Ängste und grossen Freuden am Leben.

Der Respekt vor allem Leben ist das Leitmotiv: vom Kleinsten bis zum Grössten, vom Schwächsten bis zum Stärksten – jedes Tier ist Teil des Gleichgewichts im Ökosystem.

Die Magie des Filmes liegt nicht nur in der Entdeckung der Welt durch die Augen, Nasen, Fühler und Ohren der Kleinsten sondern auch in seiner Machart: Papier, Stoff und Farbe werden nicht kaschiert, um eine reale Illusion vorzutäuschen sondern sind integraler Bestandteil dieser magischen Welt. Das Ausgangsmaterial für die Herstellung der Puppen und der Landschaften ist Papier aus der berühmten Sammlung LA PLÉIADE, das auf Flohmärkten gefunden wird. Papier ist etwas sehr Besonderes – es trägt Kultur, Geschichten, Träume und Ideen in sich! Wenn man es für Stop-Motion-Filme benutzt, erzählt es die Welt auf seine eigene, zauberhafte Weise.

Wir, die wir schon Schwierigkeiten haben, zu verstehen, was im Kopf unserer Mitmenschen vorgeht, werden niemals wissen, wie ein Igel oder ein Salamander denkt. Unser Wissen über Tiere stammt allein aus unserer eigenen Kultur. *Hallo, grosse Welt!* schenkt den Tieren eine Stimme.





110 Marionetten100 Skulpturen76 Tierarten43 Pflanzenarten4 Pilzarten werden in diesem Film gezeigt.

Die Filmemacher:innen

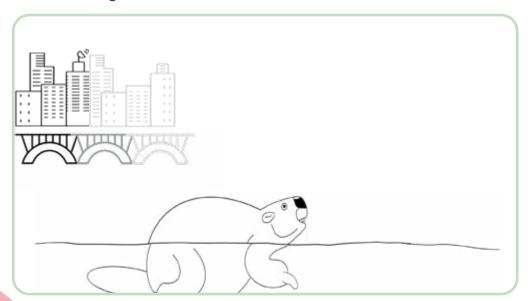


Anne-Lise Koehler ist Autorin und Regisseurinvon Animationsfilmen sowie Malerin und Bildhauerin. Ihr naturalistisches Werk aus Papierskulpturen wird in vielen Museen ausgestellt. Sie war für die animierten Landschaften von Filmen, wie Kiriku und die Zauberin (1998) oder Azur und Asmar (2006) von Michel Ocelot, verantwortlich.

Eric Serre arbeitete als Regieassistent für den Film *Kiriku und die Zauberin* von Michel Ocelot mit Anne-Lise Koehler zusammen. Mit seiner Leidenschaft für Wissenschaft und Ökologie führte er Regie bei den Trickfilmsequenzen des Dokumentarfilms *Das Geheimnis der Bäume* (2013) von Luc Jacquet und führt Regie bei den animierten Teilen des Films *Antarctica – Gefangen im Eis* (2006).

Die Biber

Vervollständige dieses Bild aus dem Film.



Zehn Tierarten

Verbinde jedes Lebewesen mit dem richtigen Namen seiner Tierart.



Raubfisch



Nachtaktiver Greifvogel



Reptil



Wasservogel



Nagetier



Vogel aus der Familie der Eisvögel



Fledermaus



Amphibie



Stelzvogel



Europäische Libelle

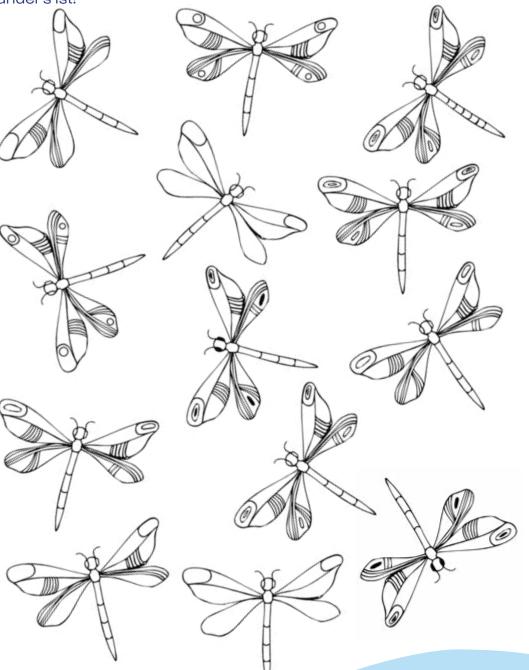
Für jeden das richtige Zuhause

Welche Tiere leben im Wasser oder an Land?



Die grosse Königslibelle

Male alle Libellen an, die gleich aussehen und finde die eine, die anders ist!



Der Frosch

Nummeriere in der richtigen Reihenfolge von 1 bis 7, wie ein Frosch entsteht.



Frösche sind in Gefahr! Sie haben es immer schwerer, einen Lebensraum zu finden, und viele von ihnen werden auf ihren grossen Wanderungen beim Überqueren von Strassen überfahren. Da es immer weniger Insekten gibt, fällt es ihnen ausserdem schwer, genügend Nahrung zu finden. Und wenn das Wasser verschmutzt ist, können die Kaulquappen nicht richtig wachsen.

Aber es ist noch nicht alles verloren!

Menschen setzen sich für den Schutz der Frösche ein: Sie bauen sichere Übergänge unter den Strassen, säubern Flüsse und legen Teiche an, um ihnen ein neues Zuhause zu bieten.

Die 7 Unterschiede

Schau genau hin und finde die Unterschiede.





Schütze die Umwelt!

Was hilft Tieren und Pflanzen? Male es an!

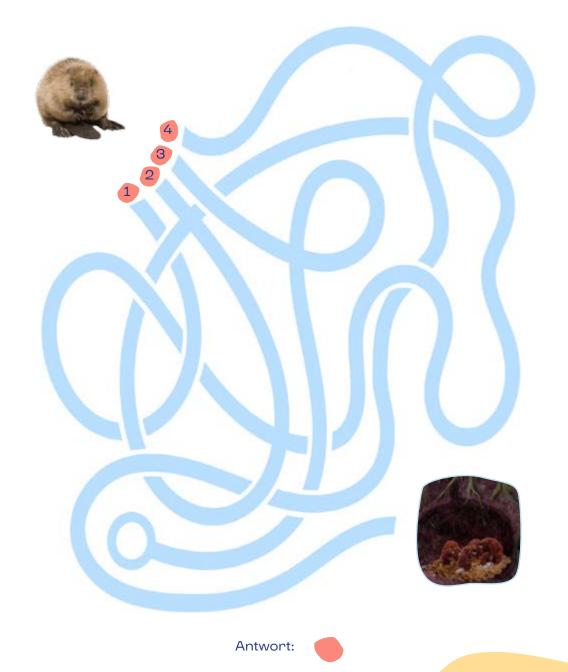


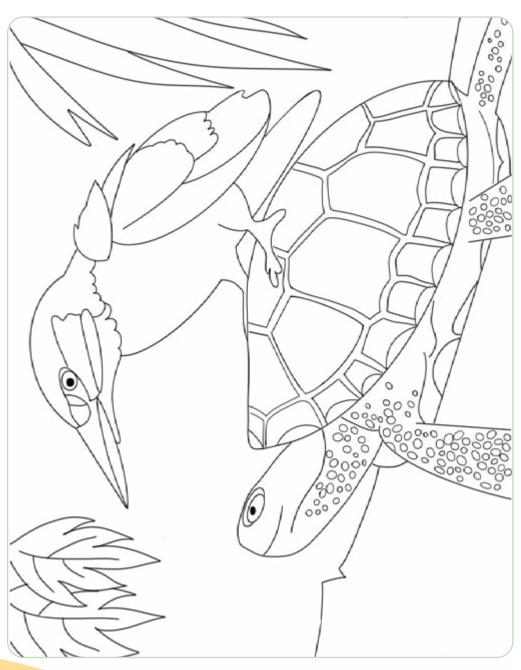
Labyrinth

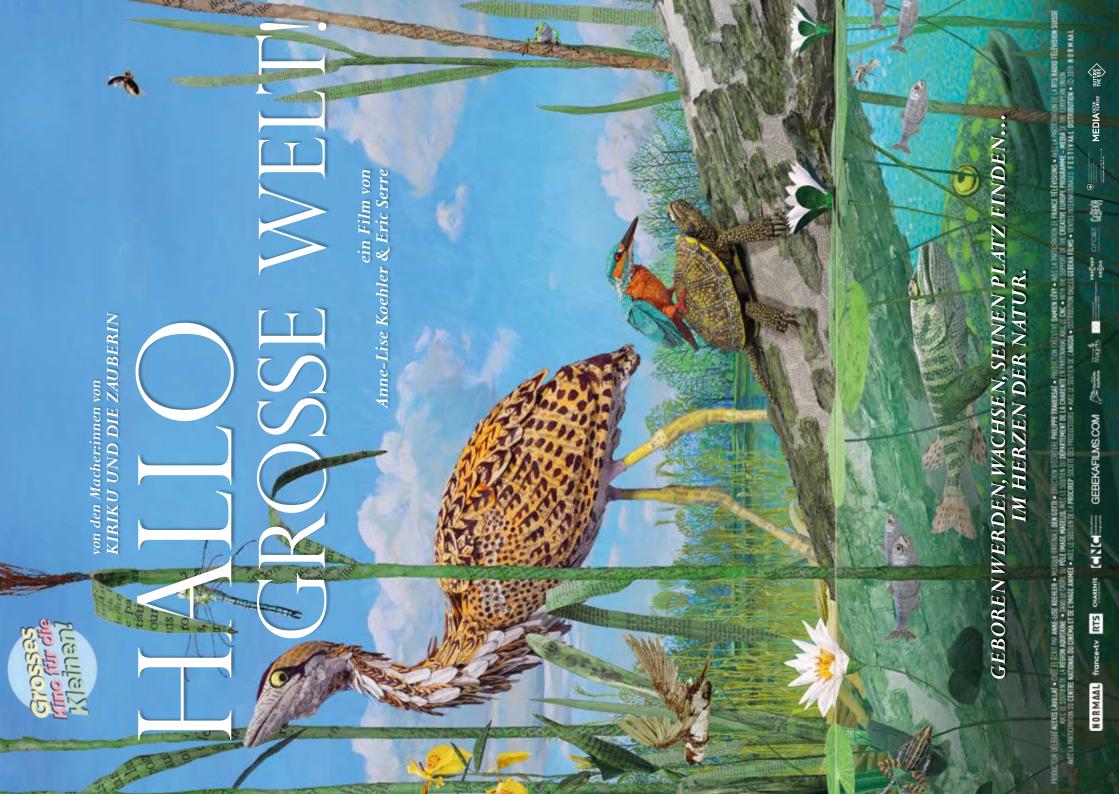
Hilf dem Biber, seine Kleinen zu finden.

Ein Mitreisender

Male die Schildkröte und ihren Passagier, den Eisvogel, aus.

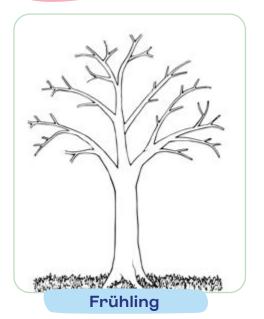


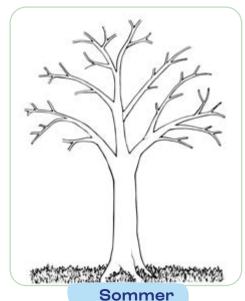


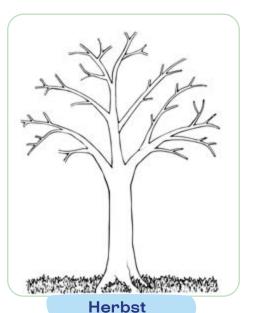


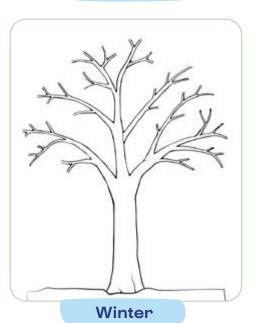
Die Jahreszeiten

Vervollständige die Bäume je nach Jahreszeit.









Rezept

Wenn es im Frühling warm wird, mach dir eine frische Holunderlimonade!

Zutaten:

- 5 Holunderblüten
- 1 Bio-Zitrone
- 150 g Zucker
- 1.5 | Wasser



So geht's:

1. Schüttle die Holunderblüten vorsichtig, um kleine Insekten zu entfernen (nicht unter Wasser waschen).



- 2. Gib in ein grosses Glasgefäss oder eine Karaffe:
 - · das Wasser
 - · den Zucker (gut umrühren, bis er sich auflöst)
 - · die Zitronenscheiben
 - · die Holunderblüten
- 3. Bedecke das Gefäss mit einem Tuch oder einem nicht luftdichten Deckel und lasse es 24 bis 48 Stunden bei Zimmertemperatur ziehen.
- 4. Giesse die Limonade durch ein Sieb oder ein feines Tuch ab.

Und fertig!

Du kannst deine Holunderlimonade kalt geniessen – mit Eiswürfeln, einer Zitronenscheibe oder einem Minzblatt.





Wortsuchspiel

SCHILDKRÖTE – HECHT – BIBER – EULE – SALAMANDER LIBELLE – VÖGEL – FISCHE – FLEDERMAUS



Ausflug: Naturzentrum Thurauen

Ab ins Abenteuer: Entdecke das Naturzentrum Thurauen im Kanton Zürich. Wandere über Stege, durch geheimnisvolle Auenwälder und beobachte, wie Tiere und Pflanzen am Wasser leben. Mit etwas Glück siehst du sogar den Eisvogel – diesen blitzschnellen, blau-grünen Vogel. Ein spannender Ausflug für kleine Naturforscher:innen, zum Staunen, Spielen und Lernen.

Der Feuersalamander

Vervollständige das Bild mit Hilfe des Steckbriefs.

Familie: Amphibien

Grösse: Etwa 15 bis 20 cm

Farbe: Schwarz mit gelben (manchmal orangenen) Flecken

Lebensraum: Feuchte Wälder, in der Nähe von Bächen

Nahrung: Würmer, Schnecken, Insekten

Besonderheit: Kann sich lange verstecken und kommt vor al-

lem bei Regen heraus

Superkraft: Ihre Haut enthält ein giftiges Sekret zum Schutz

vor Fressfeinden (nicht anfassen!)

Lieblingsjahreszeit: Frühling und Herbst, besonders bei

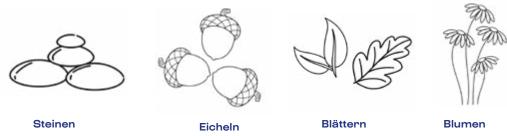
feuchtem Wetter



Land Art

Zeit für einen kleinen Spaziergang im Wald. Wenn du zwischen Bäumen und Blättern unterwegs bist, gestalte ein kleines Kunstwerk mit den Schätzen des Waldes!

Zum Beispiel mit:











Schon gewusst?

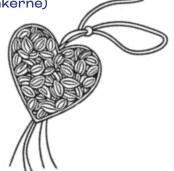
Der Wald spielt eine wichtige Rolle für die Umwelt. Er ist ein aktiver Teil des Wasserkreislaufs: Das Wasser in den Blättern verdunstet, es bilden sich Wolken und daraus wird später Regen. Diese Verdunstung hilft auch dabei, die Luft abzukühlen. Die Wurzeln leiten das Wasser tief in den Boden, versorgen damit Quellen und das Grundwasser und filtern dabei viele Verunreinigungen heraus.

Der Winter kommt

Mach Futterkugeln für die Vögel.

Du brauchst:

- Vogelfutter (zum Beispiel Sonnenblumenkerne)
- Kokosfett
- Backpapier
- Guetzliförmli
- Strohhalme und Schnur



So geht's:

1 Gib ein paar Löffel weiches, leicht erwärmtes Kokosfett in eine Schüssel und mische es mit Vogelfutter.







- Lege Backpapier auf ein Blech und stelle die Ausstechformen darauf. Stecke je einen Strohhalm in jede Form.
- 3 Fülle die Mischung in die Formen. Stelle alles in den Kühlschrank, bis die Masse fest ist.



4 Löse die Formen vorsichtig und ziehe die Strohhalme heraus. Fädle die Schnur durch die Löcher – und häng die Futterkugeln draussen auf!

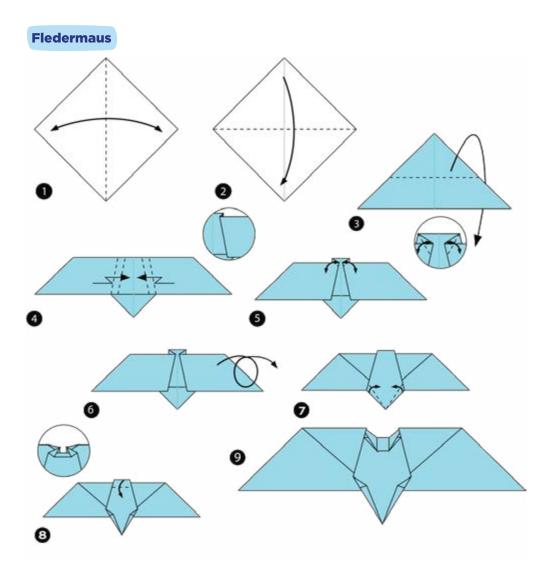


Hol dir dein Fernglas und beobachte, wie sich die Vögel freuen!

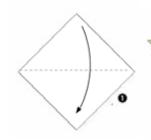


Origami

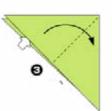
Hier sind einige Anleitungen zum Basteln von Origami-Tieren!



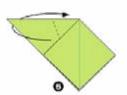


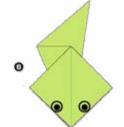




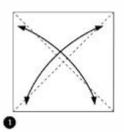


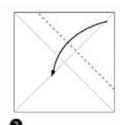


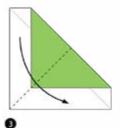


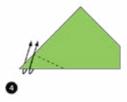


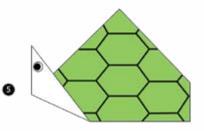














Grosses Kino für die Kleinen!

lädt dich ein, das Kino auf der grossen Leinwand zu geniessen, zu träumen und Spass zu haben. In Begleitung deiner Eltern, deiner Familie oder deiner Freunde entdeckst du jeden Monat einen neuen Film, der dich wachsen und die Welt um dich herum verstehen lässt.

Dank unserer unterhaltsamen Aktivitäten in diesem Spiel- und Malheft kannst du dein Kinoerlebnis zu Hause oder in der Schule vorbereiten oder weiterleben. Worauf wartest Du noch? Auf ins Grosse Kino für die Kleinen!

Der nächste Film, den du im Kino und im Spiel- und Malheft entdecken kannst:

TOMMI TATZE, DIE SINGENDE KATZE



MÖCHTEST DU TICKETS
GEWINNEN UND AUF DEM
LAUFENDEN BLEIBEN?
DANN SCANNE DEN QR
CODE!



MÖCHTEST DU EIN:E FREUND:IN ZU EINEM UNSERER FILME EINLADEN?

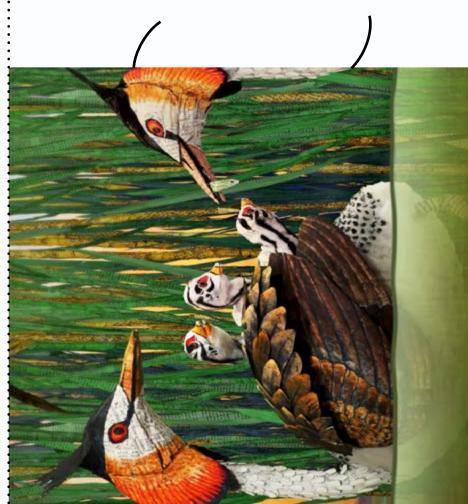
DANN FÜLL DIE POSTKARTE AUF DER NÄCHSTEN SEITE AUS!

www.grosseskinofuerdiekleinen.ch



Kultur Kanton Bern

einen Gratiseintritt Male das Bild fertig, fülle den Text aus und schick die Karte an er:sie dein:e Freund:in. Dank dir bekommt Ī unsere einen



CHECKLISTE FÜR DEINE POSTKARTE

☐ Bild fertig malen □ Briefmarke aufkleben □ Text ausfüllen □ Gelben Briefkasten finden ☐ Adresse schreiben



Hallöchen_ Ich war im Kino_ _ gesehen. und habe den

Der Film war g super / glustig / g spannend / g langweilig / I fabelhatt / I _

unserer Filme in einem Kino deiner Wahl Diese Postkarte schenkt dir einen Gratiseintritt für einen

Bis bald, dein/deine_ Also los - viel Spass im Kino :-)



NAME

VORNAME

ADRESSE

POSTFACH / ORT